

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

254 (16.9.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 254. Dienstag den 16. September 1845.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Donnerstag den 18. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden aus der Verlassenschaft der verlebten Ehefrau des Hofmusikus Lüdke in der Zähringerstraße Nro. 18., Frauenkleider, Bettwerk, Weiszeug, Schreinwerk, Küchengerath, auch Silbergeräthe und sonstiger Hausrath gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe den 15. September 1845.

Großh. Stadtamtsrevisor.

Gerhard.

vd. G. S.

(3) [Versteigerung.] Mittwoch den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Großherz. Marstall dahier nachstehende abgängige Gefährte und Stallrequisiten öffentlich versteigert, als:

- 3 Galefchen,
- 2 vierfüßige Stadtwagen,
- 2 Fourgons,
- 1 russische Droschke,
- 2 Dungwagen,

sodann eine Partie abgängiger Pferdegeschirre, Sättel und Säume. Karlsruhe den 10. Sept. 1845.

Großherzogliche Stallverwaltung.

3. O. St.

(1) [Obstversteigerung.] Nächsten Donnerstag den 18. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird der diesjährige Obstewachs von der Domaine Scheidenhardt daselbst öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe den 15. September 1845.

Großherzogliche Stallverwaltung.

3. O. St.

(3) [Versteigerung.] Der Graserwachs der Schlüßgenwiese soll für weitere 6 Jahre in Pacht gegeben werden; die öffentliche Versteigerung wird Mittwoch den 17. September 1845, Nachmittags 2 Uhr, auf diesseitiger Kanzlei stattfinden, was hiemit zur Kenntniß der Pachtlustigen gebracht wird.

Karlsruhe den 4. September 1845.

Der Gemeinderath.

(1) [E. B. Nro. 1474. Hausversteigerung.]

Donnerstag den 25. d. M. Nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag der Chaisensabrikant Heinrich Reiss Wittwe zu Mannheim das am Eck der Langen- und Kasernenstraße dahier gelegene Wagenfabrikgebäude, mit circa 1 Morgen Flächengehalt, zwei Wohnhäusern und an drei Seiten des Hofraumes befindlichen Fabrikgebäuden im Ganzen oder in 6 schicklichen Abtheilungen nach vorliegendem Plane, im Hause selbst einer dritten und letzten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber

mit dem Bemerkten eingeladen werden, das die Versteigerungsbedingungen sammt Plan auf dem unterzeichneten Bureau zur gefälligen Einsicht aufhängen.

Karlsruhe den 15. September 1845.

Öffentliches Geschäftsbureau von W. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

(1) In Nro. 3. der Karl-Friedrichstraße ist auf den 23. Oktober ein Logis zu vermieten mit 2 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten.

In der Amalienstraße Nro. 17 im ersten Stock ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch die Kost dazu gegeben werden.

In der Langenstraße Nro. 134 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Laden, 3 geräumigen Zimmern und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In Nro. 20. des großen Zirkels sind im dritten Stock auf den 1. Oktober 2 möblierte Zimmer zu vermieten.

(1) [E. B. Nro. 9. E. B. Nro. 1474. Logis-Vermietung.] Ein Logis von 5 Zimmern und 1 Alkof oder auch einzelne Zimmer davon sind vor jetzt an auf 1 Monat billig zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(2) [Logisvermietung.] Auf der Silberburg zwischen Durlach und Karlsruhe ist ein angenehmes Logis sogleich beziehbar zu vermieten; es besteht in vier geräumigen Zimmern und einem Salon nebst Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, unter annehmbaren Bedingungen zu vergeben. Die hiezu lusttragenden Liebhaber können sich an den jetzigen Bewohner M. S. B. E. wenden.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es wird ein junger Mensch als Hausknecht gesucht, der sogleich oder bis Michaeli eintreten kann. Zu erfragen in der Ritterstraße Nro. 3.

(2) [Gesuch.] Ein Mädchen für in die Küche wird in eine Restauration auf Michaeli gesucht. Wo? zu erfragen Spitalstraße Nro. 32.

(1) [Gesuch.] Im Zähringerhof wird auf Michaeli ein braves Mädchen in die Küche gesucht.

(1) [Gesuch.] Eine brave willige Person, die Zeugnisse ihres guten Verhaltens besitzt, kochen, waschen und die Hausarbeiten zu verrichten versteht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienst Antrag.] Es wird auf nächstes Spätjahr ein Mädchen in Dienst gesucht, die gut kochen

und nähern kann, sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Langstraße No. 80.

(1) [Stellegesuch.] Ein Frauenzimmer das in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren, deutsch, französisch und englisch spricht, schon längere Zeit bei hohen Herrschaften gedient, und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich als Kammerjungfer oder zu Kindern eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße No. 28. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches putzen, spinnen, waschen und kochen, auch gut mit den Kindern umzugehen weiß, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, sucht auf kommandes Ziel bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße No. 5., ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch der sich durch gute Zeugnisse über seine Kenntnisse ausweisen kann, sucht auf irgend einem Bureau als Diurnist oder Decopist Beschäftigung. Das Nähere zu erfragen Karlsstraße No. 39. im Hintergebäude, ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Eine solide Person, die sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, im Kochen und allen Hausgeschäften wohl erfahren ist, wünscht sogleich oder auf Michaeli in Dienst zu treten; auch würde sie in einem honetten Hause bis kommandes Ziel Aushilfe leisten. Zu erfragen Neuthorstraße No. 18. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, waschen, putzen und allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 101. bei Herrn Kürschner Liebe im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das vollkommen der Küche vorsteht und alle häusliche Geschäfte verrichten kann, wünscht bei einer Herrschaft oder in einem Privathaus eine Stelle auf Michaeli zu erhalten, auch wünscht daselbst ein Mädchen eine Stelle als Kindsmädchen zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel No. 22. im Hintergebäude.

(1) [Verlorenes.] Gestern Samstag Abends ist eine silberne Taschenuhr verloren gegangen auf dem Wege, von der Amalienstraße zum Mühlburgerthor hinaus, zum Karlschor herein, über den Ludwigsplog, die Erbprinzenstraße hinunter und die Langenstraße herauf bis zum Deutschen Hof. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen eine Belohnung, Amalienstraße No. 11. abzugeben.

(1) [Vermisster Regenschirm.] Am 18. August ist ein Sonnenschirm mit Ueberzug im Omnibus liegen geblieben. Der Finder wird gebeten, denselben in der neuen Waldstraße No. 54. gegen eine gute Belohnung abzugeben.

(1) [Verkaufter Hund.] Es hat sich vor einigen Tagen ein anderthalbjähriger braungefleckter Hühnerhund mit unverschnittener Ruthe, welcher auf den Ruf "Bello" geht, verlaufen. Wer denselben aufgefangen hat, oder Nachricht über ihn geben kann, wird ersucht, gegen entsprechende Belohnung No. 23. des vordern Zirkels ihn abzugeben oder Anzeige zu machen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Hirschstraße No. 20. sind mehrere ovale und runde Fässer zu verkaufen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Auf der Silberburg zwischen Karlsruhe und Durlach ist ein bedeutendes Quantum verwehener Röhding in kleinen und großen Abtheilungen zu haben. Die hiezu lusttragenden Liebhaber haben sich an den Beständer Moschberger auf der Silberburg zu wenden.

(2) [Klavier zu vermieten.] Ein vorzüglich gutes Klavier, welches die Stimmung sehr lange hält, ist zu vermieten oder billig zu verkaufen. Das Nähere erfährt man in der Langenstraße No. 97. zu ebener Erde.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue grüne Kerne in vorzüglicher Qualität sind angekommen und billig zu haben bei
Conradin Saagel.

Feine marinierte Häringe,

sind nun wieder stets zu haben, so wie neue holl. Vollhäringe in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Tonnen billigt bei
Karl Arleth, Langenstraße No. 177.,
neben dem Galihaus zum Pariser Hof.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete hat sich hier als Herren- und Damen-Schuhmacher etablirt. Er empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum und verspricht, das ihm geschenkte Vertrauen durch solide und geschmackvolle Arbeit zu rechtfertigen. Seine Wohnung ist in der Kasernenstraße No. 2.

Franz Bickel,

Schuhmachermeister.

Stabliments-Anzeige.

Ich mache hiernit der hochverehrlichen Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich mich als Schirmmacher dahier etablirt habe; bei diesem Anlaß empfehle ich mich in Anfertigung neuer Regen- und Sonnenschirme, so wie zum Ueberziehen gebrauchter Gestelle und Reparaturen. Entsprechende solide Arbeiten, so wie billige und prompte Bedienung lassen mich hoffen, geneigten Aufträgen entgegen sehen zu dürfen.

Karlsruhe den 13. September 1845.

Christ. Dölter,

alte Herrenstraße No. 7.

Hosen, Westen und Valetot-

Stoffe

im neuesten französischen und englischen Geschmack sind in großer Auswahl angekommen und billigt zu finden bei

Benedict Höber jun.,

Herrenstraße.

Schuhe und Stiefeln.

In großer Auswahl und zu herabgesetzten Preisen sind bei Unterzeichnetem alle Sorten Schuhe und Stiefeln für Herren, Damen, Mädchen und Kindern zu haben. Schuhmachermeister J. Otllinger, Langenstraße No. 134., nächst der Infanterie-Kaserne.

Die Bäder zur Silberburg werden am Montag den 22. Sept. geschlossen.

F. Hilz Badmeister.

Literarische Anzeige.

Zur Nachricht.

So eben hat bei uns die Presse verlassen und kann von den geehrten Herren Unterzeichnern in Empfang genommen werden.

Deutschland's

Balladen- und Romanzen-Dichter

von G. A. Bürger bis auf die neueste Zeit.

Eine Auswahl des Schönsten und charakteristisch Berthvollsten aus dem Schatze der Iyrischen Epik, in Balladen und Romanzen, Märchen, Legenden, Sagen und poetischen Erzählungen, nebst Biographien und Charakteristiken der Dichter, unter Berücksichtigung der namhaftesten keusschen Stimmen.

Von Ignaz Hub.

Der bisherige Subscriptionspreis à 3 fl. 30 kr. ist erloschen und von heute an der Ladenpreis à 4 fl. 40 kr. für das brochirte Exemplar (45 Bogen, 710 S. VI., doppelpattig, in 4.) festgesetzt.

Karlsruhe den 12. September 1845.

Kreuzbauer & Hasper.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 16. September: Zum ersten Male wiederholt: Mutter und Sohn. Schauspiel in 5 Akten, mit freier Benützung des Bremer'schen Romans: „Die Nachbarn“ von Charl. Wich-Pfeiffer.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Geboren.) Den 4. Juli. Wilhelm Friederich, Vater Wilhelm Pengst, Bürger und Schneidermeister hier.

Den 7. Ein Knäblein, Vat. Martin Laute-milch, Bürger und Hofstatter hier.

Den 7. Karl, Vat. Johann Christmann, Maschinist aus Steinbockenheim in Rheinbessen.

Den 7. Barbara Marie, Vat. Heinrich Krapp, Tagelöhner, Bürger in Götschhausen bei Bretten.

Den 8. Ludwig Christoph, Vat. Friedrich Pasner, Bürger und Bäckermeister hier.

Den 9. Wilhelmine Marie Kath., Vat. Wilhelm Dertel, Bürger und Rathbedienter.

Den 9. Heinrich Christian Johann, Vat. Heinrich Schambacher, Buchhandlungsdiener, hier, Bürger in Mindelsbach bei Schorndorf.

Den 11. Anne Sophie Juliane, Vat. Joh. Gottlieb Liebe, Bürger und Kürschnermeister hier.

Den 12. Friederike Katharine Ernestine, Vat. Friedrich Lacroix, Stallbedienter beim Landesstute hier.

Den 16. Luise, Vat. Wilhelm Langer, Großh. Postcantor und Lehrer hier.

Den 17. August Eduard, Vat. Joh. Daniel Balde- necker, Großh. Musikdirector.

Den 18. Henriette Marg. Fried. Wilhelmine, Vat. Georg Christmann, hiesiger Bürger und Schuhmacher- meister.

Den 19. Caroline Amalie Elise Friederike, Vat. Karl Bayer, hiesiger Bürger und Handelsmann.

Den 19. Julie Franziska, Vat. Jakob Schneidmann, hiesiger Bürger und Kanztelgehülfe.

Den 20. Emilie Caroline, Vat. Karl Goldschmidt, hiesiger Bürger und Buchbindermeister.

Den 22. Karl Ludwig Friederich, Vat. Georg Erb, Secretär, Bürger zu Stadt Rehl.

Den 23. Wilhelm, Vat. Joh. Karl Martin, Tanz- und Fechtlehrer, Bürger in Kleinsteinbach.

Den 25. Ernst Theodor, Vat. Friedrich Wangmüller, Steinbrucker, Bürger in Untermuschelbach.

Den 25. Karl, Vat. Karl Konrad, Oberfeldwebel, Bürger hier.

Den 26. Jakob Ludwig, Vat. Karl Friederich Ger- ber, hiesiger Bürger und Schreinermeister.

Den 27. Frida Henriette Christiane Sophie, Vater August Reble, hiesiger Bürger und Bierbrauer.

Den 27. Veronica Clara Luise, Vat. Gideon Wei- zel, Großh. Ministerialrath.

Den 28. Emilie, Vat. Georg Adam Seufert, hiesi- ger Bürger und Handelsmann.

Den 30. Heinrich Julius Georg Karl, Vat. Kaspar Müller, hiesiger Bürger und Druckermeister.

Den 30. Karl Wilh. Franz, Vat. Graf Wilhelm v. Sponack, Großh. Hauptmann.

Den 31. Pauline Rosine, Vat. Karl Christian Pfei, Großh. Justizministerial-Revisor.

Rheinische Kölnische Dampfschiffahrt: Gesellschaft.



Von Maximiliansau

nach Straßburg, täglich um 6 Uhr Morgens,

nach Mannheim, täglich um 3 Uhr Mittags;

von Mannheim:

nach Köln, täglich 6 Uhr Morgens,

Abfahrt 1 1/2 Uhr Mittags nach Bingen, nach Ankunft des 1. Personenzugs von Freiburg und Rehl und der

2. von Karlsruhe,

5 1/2 Uhr Abends nach Mainz, nach Ankunft des 2. Personenzuges von Freiburg und Rehl und des 3. von

Karlsruhe.

Billete für die Fahrten von Mannheim ab werden auch hier ausgegeben.

Alle nähere Auskunft auf der Agentur Anielingen, so wie hier in Karlsruhe, Spitalstraße Nr. 61.

Ernst Glock.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schaubert, Parik. mit Sohn von Galtw. Hr. Knapp, Kaufm. v. Reuthlingen. Hr. Simbaume, Kaufm. von Lüdenscheidt. Hr. Kiegler, Partik. von Heidelberg. Hr. Leicher und Hr. Berle daher. Hr. Wolf, Kaufm. von Rohrbach. Hr. Wahl, Kaufm. v. Konstanz. Hr. Blager, Parik. v. Stuttgart. Hr. Maier, Kaufm. von Kellingena. Hr. Kuller, Fabrik. von Remscheidt. Hr. Kasperer, Rechtspraktikant von Rastatt. Hr. Kasperer, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Jäger, Lehrer von Billingen. Hr. Kuchler, Fabr. von Remscheidt.

Im Deutschen Hof. Hr. Kraus, Student von Mülheim. Hr. Schmidt von Freiburg. Mad. Wäberle daher.

Im Englischen Hof. Sr. Durchl. der Fürst von Nagelsheim nebst Familie, Gefolge und Dienersch. v. St. Petersburg. Frau Gräfin von Lotz mit Gefolge u. Dien. daher. Mrs Perret aus England. Hr. William Stoppy, Rent. daher. Hr. Schäffer, Kfm. von Goblentz. Hr. Parkes, Rent. aus England. Hr. Woytke Rent. daher. Hr. Gürtel, Kfm. von Leipzig.

Im Erbprinzen. Ihre kaiserliche Hoheit die Frau Großfürstin Anna von Rußland nebst hohem Gefolge und Dien. von St. Petersburg. Hr. Kreiß, Kfm. von Mannheim. Hr. Zoller, Kaufm. von Galtw. Hr. Schmidt, Kaufm. von Mannheim. Hr. Friederichs, Drößt der Artillerie aus Belgien. Hr. Namer, Hauptmann daher. Hr. von Giffort, Propr. mit Familie u. Bed. von Paris. Hr. Dufillan, Hauptmann v. Lüttich. Hr. von Berger, Rent. mit Familie und Dien. von Mainz. Hr. Parkort, Gutsbesitzer von Hagen.

Im goldenen Adler. Mad. Ziegel von Lahr. Mad. Lindenlaub daher. Mad. Scherer mit zwei Söhnen von Wahlberg.

Im goldenen Hirsch. Hr. Schneider, Kfm. von Ringsheim. Hr. Mug, Part. daher. Hr. Feschenbed, Parier mit Fam. v. Kärnbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Mortel, Kfm. v. Paris. Hr. Mohr, Buchhändler v. Heidelberg. Hr. Schobberger, Kfm. m. Gattin v. St. Gallen. Hr. Dittensberger, Professor von Heidelberg. Hr. Baron v. Strauchentrieth, k. bair. Oberlieutenant von Augsburg. Hr. Pecht, Rent. v. Gdm. Hr. Patterhoff, Rent. m. Fam. v. Gdm. Hr. Goffe, Rent. mit Fam. v. Dran. Hr. Hutschard, Propr. mit Gattin v. Nancy.

Im goldenen Lamm. Hr. Gwald mit Gattin v. Heidelberg. Hr. Wegger, Hr. Bloch, Hr. Rosenbergl und Hr. Guggenheimer von Gailingen.

Im goldenen Ochsen. Hr. Knittel, Rent. m. Gattin von Bruchsal. Hr. Merzweiler, Fabrikant v. Freiburg. Hr. Schmidt, Maler von Heidelberg. Hr. Dies, Part. von Pforzheim. Hr. Siegel, Fabrikant daher.

Im goldenen Schiff. Hr. Berthimer, Hdm. von Emmendingen. Hr. Rosenfeldt, Hdm. von Poffenheim.

In der goldenen Waag. Hr. Stein, Mechanikus von Straßburg. Hr. Kaufmann, Fabrikant von Wahlberg.

Im grünen Baum. Hr. Sturkhan, Kaufm. von Stuttgart.

Im Hof von Holland. Hr. von Eppendorf, Gutsbesitzer mit Familie und Dien. aus Westphalen. Hr. Stewart, Rent. aus England. Hr. Frack, Kaufm. von Anweiler. Hr. von Mensdorf, Rent. von Wien. Hr. Stengel, Part. v. Weiffenburg.

Im König von England. Hr. Muzinger, Student v. Konstanz. Mad. Edel, Mad. Bagerbach u. Mad. Sobel von Heidelberg. Hr. Zieps von Heidelberg. Hr. Werner von Lichtenthal. Hr. Adam von Breifach.

Im König von Preußen. Hr. Bachmann,

Part. von Derty. Hr. Zump, Dr. v. Leipzig. Hr. Hüber, Kfm. von Stuttgart.

Im Nassauer Hof. Hr. Kahn, Handelsm. v. Diersburg. Hr. Oppenheimer, Kaufm. von Poffenheim. Hr. Bloch, Hdm. von Lichtersheim.

Im Pariser Hof. Hr. Brandt, Propr. v. Bennfeld. Hr. Neos, Rent. mit Gat. daher. Mad. Grebe v. Etenkoben. Hr. Krandier, Kaufm. v. Kusel. Hr. Boutry, Rent. v. Aera. Hr. Cassimon, Professor von Jounay. Hr. Stahl, Kaufm. von Magdeburg. Hr. Berger, Student v. Leipzig. Hr. Meißner, Kfm. v. Bahr. Hr. Riand und Hr. Stutz, Kaufm. daher. Hr. Stutz, Part. nebst Fraulein Schwester daher. Hr. Sartorius, Advokat von Gandel. Hr. Kung, Altbürgermeister von Schöffau. Hr. Volz, Propr. v. Niederbronn. Hr. Kinnlake, Rent. aus England. Hr. Mann, Rent. m. Gat. v. Wien. Hr. Wolf, Part. v. Mainz.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Neunier, Advokat v. Paris. Hr. Zeller, Kfm. v. Bremen. Hr. Boileau, Propr. mit Fam. v. Paris. Hr. Schmießer, Kaufm. v. Danau. Hr. Zapp, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kieger, Kaufm. von Mannheim. Hr. Ziron, Rittmeister m. Gat. v. Petersburg. Hr. Burmann, Propr. v. Locle. Hr. Sillenschmidt, Part. m. Gat. von Wetzschau. Hr. Sattler, Part. daher.

Im Rheinischen Hof. Hr. Helmig, Part. von Jödenau. Hr. Starck, Part. von Basel. Hr. Halle, Kfm. v. Gailingen. Hr. Grohm, Kfm. v. Mannheim. Hr. Riestein, Kfm. v. Buchau. Hr. v. Wartenberg mit Fam. v. Stuttgart.

Im Ritter. Hr. Renner, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Bleuler, Kaufm. von Reutlingen. Hr. Pfister, Student von Freiburg. Hr. Pfanz, Kaufm. v. Hatzholzheim. Hr. Koene, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Hovath, Dr. med. aus Ungarn. Hr. Zäupfling, Rent. v. Louviers. Hr. Müller, Kreisrath mit Gattin v. Alzei. Hr. Weisenberger, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Hatt, Stud. von Stuttgart. Hr. Fohr, Kfm. von Basel. Hr. Herleben, Dr. v. Wien. Hr. Marwedel, Kfm. v. Leipzig. Hr. Graf von Wegegg, Offizier von Stollberg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Mertin, Kaufm. v. Summersbach. Hr. Haim, Apotheker mit Fam. v. Zell. Hr. Schropp, Part. von Freiburg. Hr. Güler, Turnlehrer von Neuwied. Frau v. Dubois v. Freiburg. Hr. Wächter v. Heidelberg. Hr. Baron v. Stuber von Dresden. Hr. August Vernon, Rent. aus England. Hr. Charle Vernon, befgl. daher. Hr. Beaumont-Snor, befgl. daher.

Im Schwänen. Hr. Scherer v. Freiburg. Hr. Buchmüller m. Gat. von Weisweil. Hr. Kappes von Worms.

In der Sonne. Hr. Lange, Notar v. Nekarulm. Hr. Witthien, Student von Bern. Hr. Rosafino, Student von Zürich. Hr. Haber, Hdm. v. Mischen.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Bayer v. Berlin. Hr. Wegger v. Pforzheim. Hr. Ockertshausen u. Hr. Herzog v. Stuttgart. Hr. Abel von Gandel. Hr. Dahler, Kaufm. von Freiburg.

Im Waldhorn Dle. Rupp v. Rastatt. Dle. Haberstroh von Heilshagen. Hr. Comra, Kfm. v. Gdm. Hr. Fischer, Part. mit Gattin von Zürich. Hr. Lutold, Kaufm. von Goblentz.

Im Jährigen Hof. Hr. Müller, Postsecretär von Darmstadt. Hr. Schmidt, Kreissecretär v. Aisfeld. Hr. Arens und Hr. Meyerloft, Kfm. v. Bremen. Hr. Gabisan, Kaufm. von Paris. Hr. Reiber, Kaufm. von Buhl. Hr. Berthimer, Kaufm. von Mülhausen. Hr. Schütz, Oberbaurmeister von Fulda. Hr. Rudner, Oberbaurath von Cassel. Hr. Rudner, Dr. phil. daher. Hr. Siegel, Domänenverwalter von Pfullendorf. Hr. Sandfried, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Busjäger, Kfm. v. Bremen. Hr. Singer, Kfm. von Braunschweig.

In Privathäusern.

Bei Hrn Part. Kübler: Hr. Kübler, Bütgelm. von Merklingen.

Mit einer literarischen Beilage von Franz Möbdeke dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.